Baumaßnahme
Dr.-Hans-Wolf-Straße

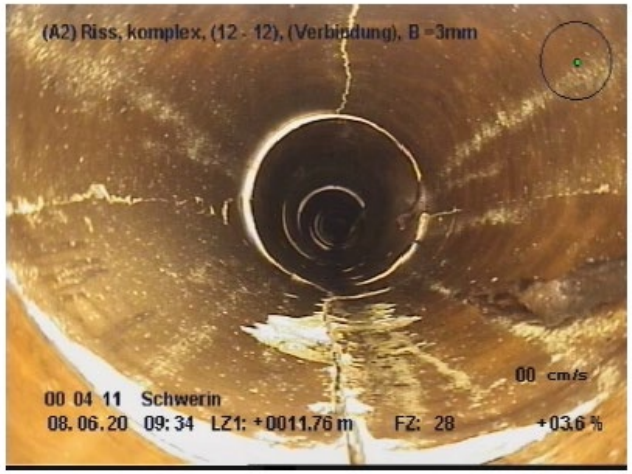
Ortsbeiratssitzung
Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
16. November 2022

Planungsziel

- Sanierungsbedarf an den Anlagen der SAE
  - Hohe Priorität nach spezifischer Schadensbewertung
- Vorsorge gegen Starkregen durch angepasste Dimensionierung
- Gesamtsanierung der öffentliche Verkehrsanlage als Gemeinschaftsaufgabe der Aufgabenträger
  - Erhöhung der Aufenthaltsqualität
  - Erhöhung der Qualität für Fußgängerverkehr
- Koordinierung der Medienleitungen
  - SAE, NGS, WAG, SWS,…
- Neue Baumstandorte
  - Sicherung der Baumbewässerung durch neuartige Bewässerungssysteme z.B. Baumrigole

Zustand der vorhandenen Abwasserkanäle

- Schmutz- und Regenwasserkanäle über 100 Jahre alt
- Zustandsklasse 1 - starke Mängel, kurzfristiger Handlungsbedarf entsprechend DWA-Regelwerk
- Einordnung in die höchste Priorität im Abwasserbeseitigungskonzept der SAE
- Häufige Schadensursache: Wurzeleinwuchs



Scherbenbildung, Ovalisierung des Rohrquerschnittes

Wurzeleinwuchs über defekte Dichtung

Zerstörung des Rohres / Hohlräume

Einordnung des Gesamtvorhabens

- FD Verkehrsmanagement wird die Verkehrsflächen grundhaft erneuern, dazu Vorplanung in den Spannungsfeldern: Wirtschaftlichkeit, Erhalt der Verkehrsfunktion, ausreichender Parkraum, Umgang mit den Straßenbäumen, Herstellung der Barrierefreiheit
- Schweriner Abwasserentsorgung: Funktion Abwasserableitung, Dichtheit der Leitungssysteme, Erhalt der statischen Tragfähigkeit
- Stadtwerkekonzern: Erneuerung der vorhandenen Versorgungsleitungen (nach Bedarf), Umverlegung wegen Bedarf FD VM und SAE

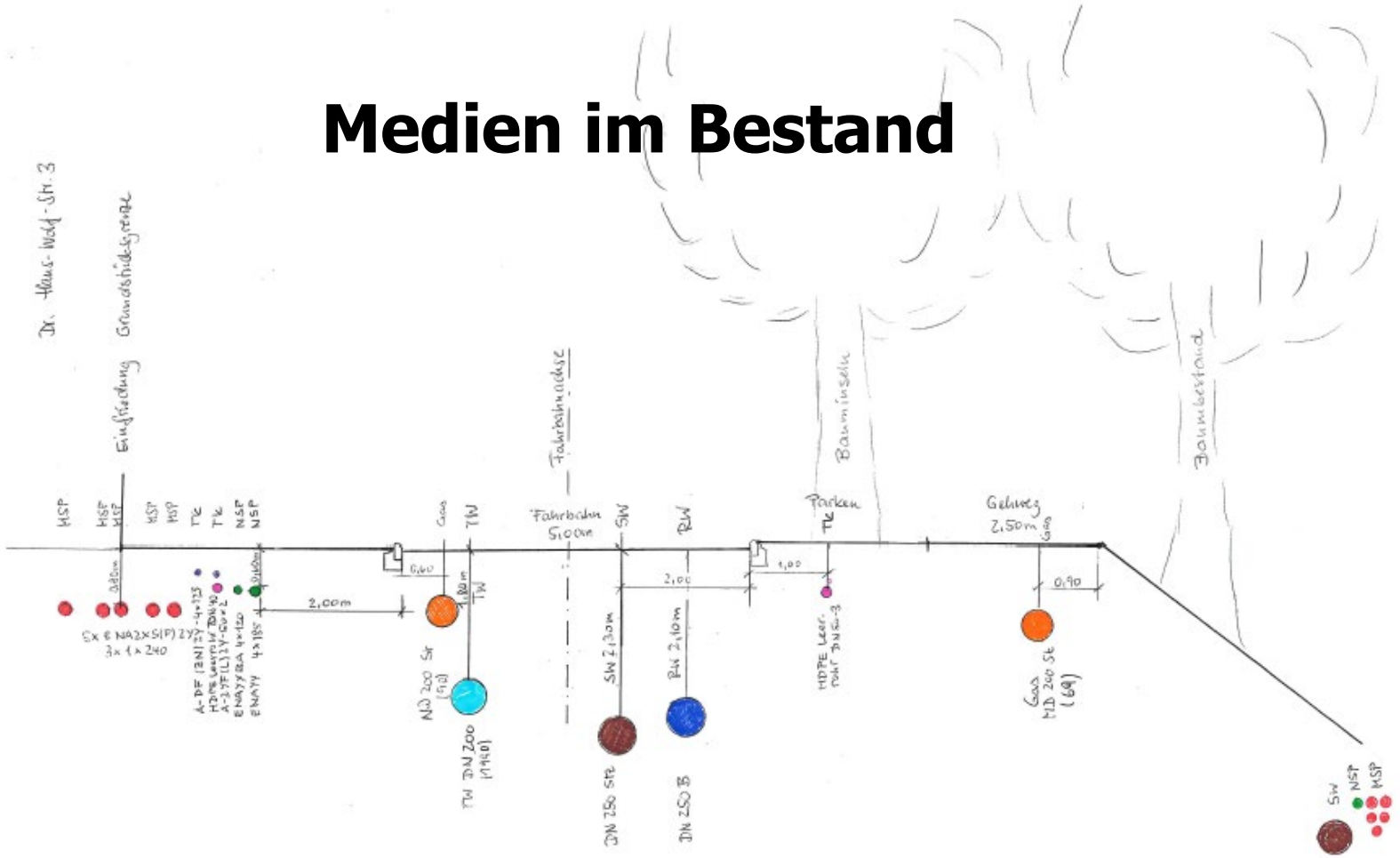
Rahmenbedingungen der Planung

- DIN 1998 – Unterbringung von Leitungen und Anlagen in öffentlichen Flächen - Aufteilung des Bauraums
- Naturschutzausführungsgesetz M-V
  - Grundsätzliches Verbot zur Beseitigung von Alleen oder einseitigen Baumreihen
  - Ausnahmen möglich
- DIN 18920
  - Keine Grabungsarbeiten im Wurzelbereich von Bäumen bzw. nur in Handschachtung
  - Nicht näher als 2,50 m an den Stamm heran

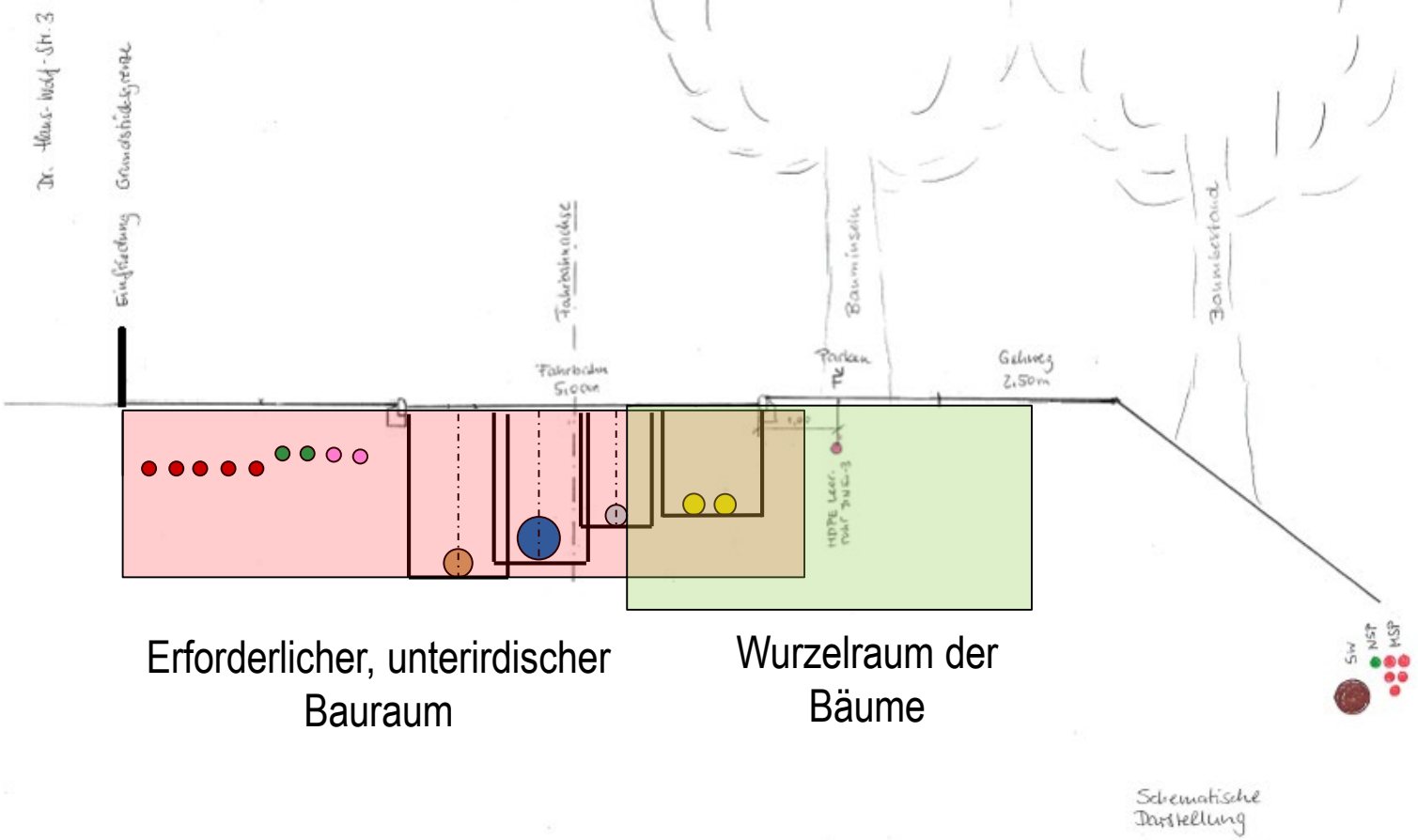
Darstellung des Bestands

- Mangelhafter Zustand von Straße und Gehwegen
- Sanierungsbedarf an den Abwasseranlagen der SAE
- Baulänge ca. 900 m zwischen Knaudtstraße und Wismarscher Str.
- Umfangreicher Medienbestand im Untergrund
- Künftig Fernwärme

Medien im Bestand



Notwendiger Bauraum



Erforderlicher, unterirdischer Bauraum

Wurzelraum der Bäume

Erneuerung der Medien

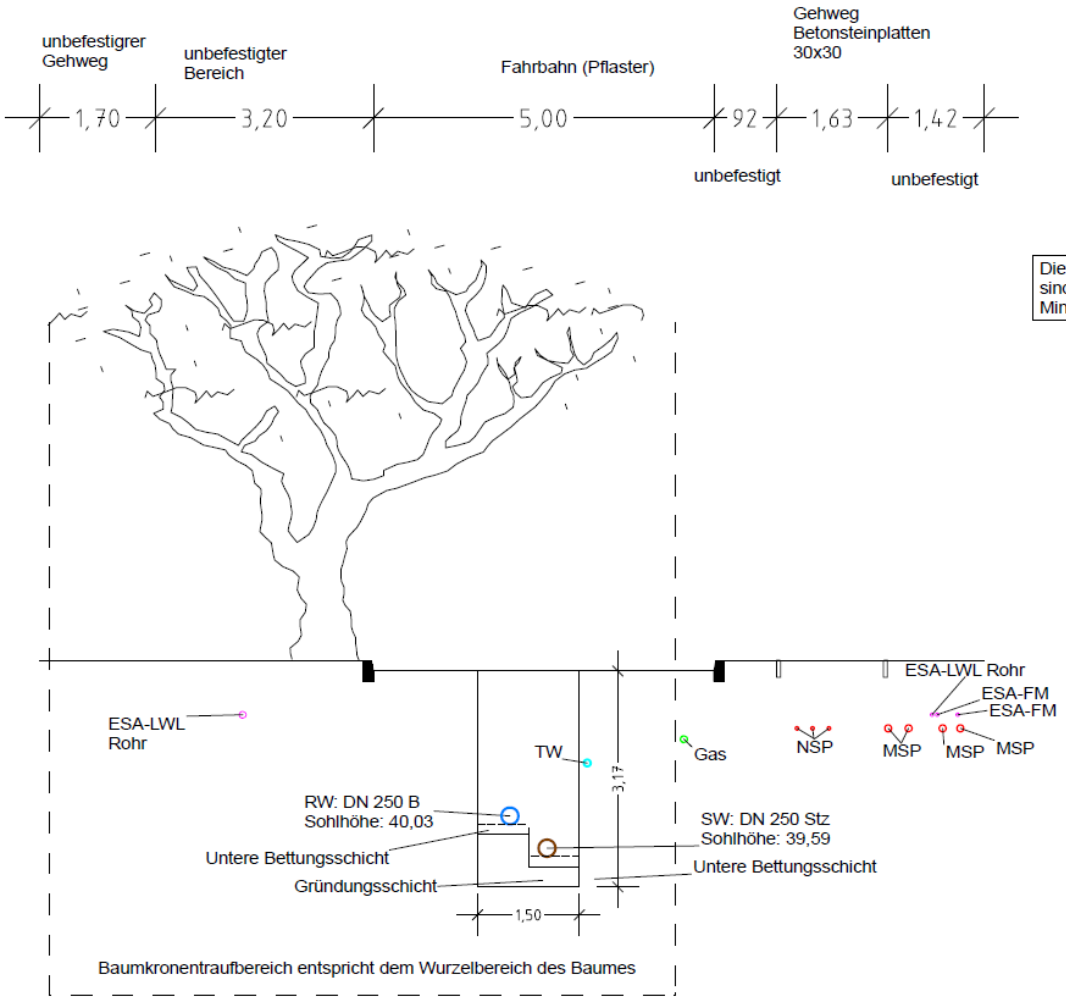
- Beengter Bauraum durch Schutzmaßnahmen für die Bäume
- Beeinträchtigung der Wurzeln durch Tiefbau
  - Umfänglicher Schutz kaum möglich
  - Verringerung der Vitalität
- Anzahl der vorhandenen und zu erneuernden Medien
  - Keine Möglichkeit zur regelwerkskonformen Aufteilung des unterirdischen Bauraums
  - Unterschreitung notwendiger Mindestabstände
- Fällung der Bäume unvermeidlich

Variante BUND zur Verschiebung der Rohrleitungstrassen in Richtung der Wohnhäuser

- Nach Vorschlag des BUND sollen im südlichen Bereich (von der Schule bis zur Knaudtstraße) die neuen Abwasserkanäle im westlichen Gehweg bzw. dessen Nähe verlegt werden. Damit können die vorhandenen Bäume erhalten bleiben.

- Ergebnis der Prüfung: Der Gehweg ist mit Mittelspannungskabeln und TK- Leitungen belegt. Für diese besteht kein Erneuerungsbedarf. Damit ist der Gehweg belegt und kann keine Rohrleitungen Gas, Trinkwasser, Abwasser aufnehmen.

Baubereiche für Leitungsneubau (Höhe Schule)



Da sich der Wurzelbereich bis zum westl. Bord erstreckt, erfolgt der RL- Bau für Gas, Trinkwasser und Abwasser auf jeden Fall im Bereich der Wurzeln.

Variante BUND zur Verschiebung der Rohrleitungstrassen in Richtung der Wohnhäuser

- Ein Tausch der Lage der Gas- und Wasserleitungen mit den Abwasserkanälen bringt keine Vorteile, da die ersteren dann im Kronentraufbereich und bei einer Verlegetiefe von 1,2 m auch im Bereich der Baumwurzeln (teilweise bis zum westlichen Gehweg) liegen.

- Eine Übereinanderverlegung der Gas- und TW- Leitung über den Abwasserkanälen erschwert bzw. verhindert arbeitsschutzkonforme Reparaturen oder Neuanschlüsse an den unten liegenden Leitungen (hier Abwasserleitungen).

Weiterer Fahrplan

November 2022	Vorstellung des aktuellen Bearbeitungsstandes im Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
Januar 2023	Erstellung Beschlussvorlage (SAE mit FD 69)
1. Quartal 2023	Abstimmung mit BUND zur Baumthematik
1. Quartal 2023	Klärung der notwendigen Baumfällungen mit der Unteren Naturschutzbehörde
1. Quartal 2023	Vorbereitung der europaweiten Ausschreibung und Vergabe der Planungsleistungen ab Entwurfs- und Genehmigungsplanung
Ende 2023	Fertigstellung der Ausführungsplanung
Mitte 2024	Baubeginn – Abwicklung in Bauabschnitten

Baumaßnahme
Dr.-Hans-Wolf-Straße

Ortsbeiratssitzung
Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
16. November 2022